

Bei Blaser ChairSystems aus Burgdorf sind Qualität und Nachhaltigkeit kein leeres Versprechen

## 4 Jahre Garantie auf Blaser Pflegestühle

Aus einer Verletzung des Firmengründers, Walter Blaser, wurde eine Jahrzehnte andauernde Erfolgsgeschichte. Nach einem Spitalaufenthalt entwickelte Walter Blaser für sich ein Stuhlsystem für optimalen Sitz- und Liegekomfort. Sein behandelnder Arzt fand Gefallen an diesem neuartigen Sitz- und Liegemöbel und regte dessen Weiterentwicklung an. Dies war der Beginn der Blaser Patienten-Fauteuils, wie sie anfangs genannt wurden. Heute, rund 50 Jahre später, ist die W. Blaser AG wohl die bekannteste Schweizer Anbieterin von Pflegestühlen, unter der Leitung des heutigen Firmeninhabers, Bendicht Strahm, in dritter Generation.



Christian Nussbaumer, Bereichsleitung ChairSystems, W. Blaser AG

Das Emmental: Reifere Semester verbinden damit Erinnerungen an die unvergesslichen Franz Schnyder-Filme, in denen Ueli – mal als Knecht, später als Pächter – etliche Scharmützel mit dem kauzigen «Glunggenpuur», hervorragend interpretiert von Emil Hegetschweiler, auszutragen hatte. Jüngere Menschen denken vielleicht an eine ländliche Idylle, in der Fuchs und Hase einander «Gute Nacht» sagen. – Beides liegt heute völlig daneben. Die agrarisch geprägte Vergangenheit ist mittlerweile bestenfalls noch an den Löchern im regionalen Käse zu erkennen, die provinzielle Ruhe ist einer erstklassig durchmischten Struktur erfolgreicher Industrie- und Dienstleistungsbetriebe gewichen. Das Emmental genießt Vorzeige-

charakter, seine Firmen und Produkte haben weit überregionale Geltung erlangt. So auch die Pflegestühle aus Burgdorf, die sich neuzeitlich als Blaser ChairSystems präsentieren.

### Der Markt macht den Stuhl

Nach einem köstlichen Meringue – währschaf-tes Essen gehört, wie zu Gotthelfs Zeiten, nach wie vor zum gepflegten Kulturgut der Gegend – wollten wir uns vor Ort überzeugen, weshalb denn vielerorts in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen die speziellen Stühle der W. Blaser AG im Einsatz stehen. Christian Nussbaumer, Bereichsleiter ChairSystems, nahm sich Zeit für uns.

Er nimmt sich auch Zeit für seine Kunden. «Sie sind es, die uns den Weg weisen. Also befinden wir uns in ständigem Kontakt mit ihnen. Ihre Erfahrungen und unsere Ideen bilden massgebende Impulse die für Blaser ChairSystems entscheidend sind. Die Charakteristika der Patienten und Bewohnenden von Heimen ändern sich und ebenso die Methoden in der Pflege. Es sind vermehrt ältere und pflegebedürftige Menschen, die in Heime einziehen und die Ausrichtung der Betreuung beinhaltet höchste qualitative und individuelle Elemente. Patienten in Spitälern und Bewohnende in Heimen werden ernst genommen, ihr Wohlbefinden steht im Zentrum.»

### Wirtschaftlich und doch persönlich

«Gleichzeitig haben sich die Verantwortlichen der Institutionen vermehrt mit erhöhten Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Qualität und nicht minder mit den Problemen der knapper werdenden Pflegefachkräften auseinander zu setzen. Mitten in diesem Kontext befinden wir uns als Lieferant dieser Häuser. Wir müssen einen nachhaltigen Beitrag dazu leisten, dass sie ihre komplexer gewordenen Aufgaben effizient und dennoch mit einem Optimum an persönlicher Note erfüllen können», unterstreicht unser Interviewpartner.

Politische und wirtschaftliche Einflüsse im Gesundheitswesen und demografische Veränderungen prägen die weitere Entwicklung. Darauf müssen Anbieter mit marktwirtschaftlicher Phantasie antworten. Und in Burgdorf ist man hellhörig. Allein schon aus guter Tradition.

### Variantenreich und farbenfroh

Die ständige Optimierung der Pflegestühle wird in der W. Blaser AG gross geschrieben. Heute präsentiert sich die Angebotspalette mit vier starken Produktreihen:

- **Blaser Care** (Pflege und Reha) ist ein variables Sitz- und Liegesystem. Im Vordergrund stehen Langzeit- und Sitzkomfort, Sicherheit und Mobilität für die Benutzer sowie einfache Handhabung.
- **Blaser Sana** (Behandlung und Therapie) heisst die Linie für die ambulante Behandlung. Die zusätzliche Kippfunktion erlaubt notfalls eine Schocklagerung. Durch ein vielseitiges Angebot von Zubehör werden verschiedene Behandlungsmethoden möglich.
- **Blaser Mobil** (Transport und Transfer) ist ein komfortables Sitzsystem, um Menschen sicher von A nach B zu transportieren. Auch hier dominieren Sicherheit und leichtes Handhaben.
- **Blaser Lento** (Ruhe und Entspannung) zeichnet sich durch eine leichte und doch stabile Bauweise aus. Dadurch eignet sich dieser Typ hervorragend als Patienten- und Besuchersessel.

Alle Typen haben als Basis einen modularen Aufbau. Exakt nach Kundenwunsch können spezielle Elemente eingebaut werden. Darüber hinaus können die Besteller aus 40 Bezugsfarben wählen. «Diese Vielfalt wird begrüsst», stellt Christian Nussbaumer fest, «längst ist die Zeit vorbei, in der in Spitälern und Heimen düstere Farbtöne vorherrschten. Heute ist es problemlos möglich, spezielle Akzente zu setzen. Das kommt naturgemäss dort am meisten zum Zug, wo ein Neubau entsteht oder bestehende Gebäude renoviert werden und Architekten neue Farbkonzepte definieren. Unlängst freuten wir uns sehr über eine Bestellung des Altersheims in Horn am Bodensee. Die dortige Heimleitung kaufte bei uns neue Stühle in vier verschiedenen kräftigen Farben.»

Blaser-Bezüge bestehen aus pflegeleichtem Kunstleder, das äusserst formbeständig ist und wesentlich dazu beiträgt, dass die Stühle aus Burgdorf für ihre lange Lebensdauer berühmt sind. Das Kunstleder ist anti-mikrobiell, antimykotisch, hygienisch, wasserdicht, abwaschbar und schwer entflammbar.

### Sorgfalt aus der Region

Interessant ist, dass Blaser ChairSystems preislich mit ausländischen Konkurrenzprodukten gut Schritt zu halten vermögen. Das ist



Frau Emmi Glanzmann, Rentnerin, fühlt sich wohl in einem Blaser Pflegestuhl.



Viel Fingerspitzengefühl bei der Produktion der Blaser Stühle

auf die schlanken Strukturen, den modularen Aufbau von Blaser ChairSystems und die bestens eingespielte Produktion zurückzuführen. Zugekauft werden bloss Rollen, Gasdruckfedern fürs Verstellen von Rückenlehne und Beinauflage sowie Holzteile für Rücken- und Sitzpolster. Die Herstellung der Stuhlgestelle, Beschläge sowie die Endmontage der Stühle finden im eigenen Betrieb statt. Da sind

Handarbeit und eine gehörige Portion Routine gefragt.

Ein bewährter Partner, die Firma Bühler Auto- und Bootsattlerei aus Thun, erledigt die Sattlerarbeiten mit dem Kunstleder. Bevor ein Produkt ausgeliefert wird, erfolgt eine strenge Qualitätskontrolle. Alle Stuhltypen werden ausserdem regelmässig mit Dauer-



## Gesundheit/Medizin

und Belastungstests auf ihre Nachhaltigkeit für den Einsatz in den Institutionen überprüft. «Für unsere Kunden ist es ein wirtschaftlicher Erfolgsfaktor, wenn der Unterhalt unserer Pflegestühle sehr gering ist, und die Verfügbarkeit dadurch sehr hoch.»

### Neu: 4 Jahre Garantie

Die Praxis beweist es: Blaser ChairSystems sind belastbar, dauerhaft einsetzbar, dank optimaler Zugänglichkeit einfach zu reinigen und generell pflegeleicht. «Weil wir exakt wissen, dass jede Komponente qualitativ hohen Ansprüchen gerecht wird, haben wir zu Beginn dieses Jahres auch unsere Garantiefrist für alle eigenen Teile – und das ist die überwiegende Mehrheit – von 2 auf 4 Jahre verlängert. Wir sehen das als klaren Ausdruck von «Swissness», und darauf sind wir stolz», betont Christian Nussbaumer. Aus diesem Grund sind Blaser Stuhlsysteme auch mit dem geschützten Logo von Swisslabel versehen.

Jeder Stuhl wird nach spezifischen Kundenanforderungen auf Bestellung angefertigt. Die Lieferzeit ist rasch und beträgt lediglich 2 bis



Geschichte: erster Pflegestuhl vor über 60 Jahren, Walter Blaser Junior (Bild)

4 Wochen. Die Auslastung des innovativen Emmentaler KMU ist ausgezeichnet, die Produktpalette findet breiten Anklang. «Darüber freuen wir uns», hält Christian Nussbaumer fest, «es bedeutet gleichzeitig auch eine grosse Motivation für uns, die Kontakte mit unsern Kunden weiter intensiv zu pflegen, damit wir auch in Zukunft ihre Anforderungen rasch erkennen und sorgfältig umsetzen können.»

Text: Dr. Hans Balmer

### Weitere Informationen

W. Blaser AG  
Einschlagweg 29, 3400 Burgdorf  
Telefon 034 422 12 72  
info@blasersystems.ch  
www.blasersystems.ch



**BlaserSana**  
Behandlung und Therapie

Modern und funktionell präsentiert sich die Linie von Blaser ChairSystems.



Anziehendes für Spital  
und Heim.

Trend und Qualität perfekt kombiniert.

wimo ag, 4852 Rothrist, www.wimoag.ch